



Endrunde 2004:

Die drei Erstplatzierten der ersten Liga der Regionen NRW-Nord und NRW-Süd qualifizieren sich für das Endspiel um die Jungseniorinnen- und Jungsenioren-Mannschaftsmeisterschaft von Nordrhein-Westfalen. Dieses wird in einer gemeinsamen Endrunde für Jungseniorinnen und Jungsenioren auf neutralem Platz - der vom GV NRW e.V. festgelegt wird - in einem vorgabewirksamen Einzel-Zählspiel (brutto) über 36 Löcher an zwei Tagen ausgetragen. Sollte, egal aus welchem Grund, eine qualifizierte Mannschaft nicht antreten, rückt keine Mannschaft nach.

Mannschaft:

Abweichend von den Ligaspielen gilt für die teilnehmenden Mannschaften der Endrunde:

Eine Mannschaft besteht aus sechs Spielerinnen bzw. Spielern und einem Ersatzspieler. Diese **sieben** Spieler/innen müssen für beide Spieltage identisch sein.

Mannschaftsmeldung:

Die namentliche Meldung aller Spieler/innen **inkl. des/der Ersatzspieler/in** der Mannschaft an den Golfverband NRW e.V. muss mindestens 48 Stunden vor dem Start auf dem Meldeformular, dass der GV NRW e.V. vorab an alle teilnehmenden Mannschaften sendet, erfolgen.

Nach Abgabe der Mannschaftsaufstellung kann ein Spieler jederzeit ohne Begründung aus der Mannschaft herausgenommen und durch den Reservespieler ersetzt werden. Der Reservespieler ist an der Stelle des herausgenommenen Spielers einzusetzen. Strafe bei Verstoß gegen fristgemäße Mannschaftsmeldung:
Gewertetes Gesamtergebnis der betreffenden Mannschaft + 10 Schläge.

Wertung:

Gewertet wird je Mannschaft die Summe der **sechs** Brutto-Ergebnisse eines jeden Spieltages.

Erzielt eine Mannschaft weniger als sechs Einzelergebnisse pro Spieltag, so wird für jedes fehlende Ergebnis der schlechteste gewertete Tagesscore aller Mannschaften der Endrunde plus 10 Schläge angerechnet.

Liegen Mannschaften im Endspiel um den 1. Platz nach 36 Löchern schlaggleich, findet ein Stechen nach „sudden death“ zwischen den Spielern statt, die vom Kapitän der jeweiligen Mannschaft als 1., 2. und 3. Spieler festgelegt werden.

Liegen Mannschaften um die Plätze 2 und 3 nach 36 Löchern schlaggleich, so wird zunächst das bessere Ergebnis der zweiten Runde herangezogen. Bei weiterer Gleichheit werden die Ergebnisse der zweiten Runde der besten 5, 4, 3, 2, 1 Spieler/innen jeder Mannschaft gewertet. Bei weiterem Gleichstand entscheidet das Los.

Preise und Platzierungen:

Die Sieger erhalten für ein Jahr den ständigen Wanderpreis des Golfverbandes Nordrhein-Westfalen sowie einen Erinnerungspreis. Die zweit- und drittplatzierten Mannschaften erhalten einen Erinnerungspreis.

Spielbedingungen:

Es gelten die GV NRW-Wettspielbedingungen 2004.

Spielleitung:

Die Spielleitung wird vom Golfverband NRW e.V. eingesetzt.

Übungsrunde:

greenfee-frei am Vortag des Wettspieles nach telefonischer Anmeldung.

Ansprechpartner:

Anfragen richten Sie bitte an die Geschäftsstelle des Golfverbandes Nordrhein-Westfalen, Telefon 0 21 51 / 93 19 10.